

- 80 der heiligen tochter du nu pist
 Und ir ewich gesellin.
 nu solt du fur die pruder din,
 Die du hie hast gelazzen, piten
 alle zeit mit guten siten,
85. Den sick erstriten und daz wir
 noch in die freude chomen zu dir,
 Daz wir mit aller heiligen sehar
 an lobe gotes nemen war.“
Die pruder zu lieffen,
- 90 zesammen si sich rieffen,
 Daz si sich gemeinleich entsamt
 peide ir reht und ir ampt
 Begiengen an dem leichnamen;
 si lobten alle gotes namen,
- 95 Do si vernamen daz wunder.
 nu was ein pruder drunder,
 Der newer ein auge het.
- (d) der giench zu nach seinem gepet,
 Den toten er weinende chuste,
- 100 des in vil sere luste
 Durch di grozzen heilicheit
 da weiset gotes milticheit,
 Wie genaem im was die cheuscheit,
 die an den leip was geleit.
- 105 Der pruder het in der stunt
 zwei augen lieht und gesunt.
 Do hup sich von in allen
 in gotes lobe ein schallen
 Si lobten den suzzen Christ,
- 110 der aller tugende herre ist,
 Der an mannen und an weiben,
 an selen und an leiben,
 Seiner tugende so vil begat,
 daz er des pilleich ere hat.
- 115 Die pruder waren also fro,
 furwart von der zeit also
 Pezzerten si sich sere.